

devisen news

Rückblick

Der Euro ist am Freitag den dritten Tag in Folge zum Dollar gestiegen. Der Euro war als sicherer Hafen gesucht, nachdem der chinesische Index für das verarbeitende Gewerbe im August auf den tiefsten Stand seit mehr als 6 Jahren gefallen ist. Die allgemeine Verunsicherung an den Märkten nahm im Tagesverlauf noch zu. EUR/USD durchbrach die Widerstandsmarke bei 1.1300 und erreichte ein Tages-Top bei 1.1375.

Dieser Trend hat sich heute Morgen noch weiter fortgesetzt und die allgemeine Verunsicherung hat sogar noch zugenommen. Der Dollar verlor erneut auf breiter Front an Terrain. EUR/USD nähert sich bereits der Marke bei 1.1500 Dollar. EUR/CHF zeigt sich auch robust und knappert am Level bei 1.0800 Franken.

Outlook

Nach der Abwertung der chinesischen Währung in der Vorwoche, welche bereits für arge Verluste sorgte, machen sich in Marktkreisen mehr und mehr die Sorgen um eine mögliche harte Landung der Wirtschaft in China bemerkbar. Sollte eine solche eintreten, hätte dies spürbare Auswirkungen auch auf die globale Konjunktur, da dann der wichtigste Konjunkturmotor wegfallen würde. Die Krise in China könnte die US-Notenbank dazu verleiten, die bisher für September erwartete Leitzinsanhebung zu verschieben. Da die Sorgen um China als ein entscheidender Hemmschuh einer baldigen Zinswende in den USA gelten, wurde der Dollar durch die Hiobsbotschaften aus dem Reich der Mitte von den Anlegern im grossen Stil verkauft.

USD

Die negativen News aus China machen dem Greenback zu schaffen. Ohne mehr Klarheit über den Weg der chinesischen Währung und der Geldpolitik in den USA dürfte der Dollar weiterhin zur Schwäche tendieren. Ein Test der Unterstützungslinie bei 0.9330 kann nicht ausgeschlossen werden.

Siehe auch: [„dollar focus“](#) (07.08.2015)

| Chartpunkte | | |
|-------------|-----------|---------|
| 0.9560 | Resistenz | 1.0895 |
| 0.9530 | | 1.0855 |
| 0.9505 | | 1.0830 |
| Aktuell | | Aktuell |
| 0.9330 | Support | 1.0755 |
| 0.9245 | | 1.0715 |
| 0.9220 | | 1.0690 |

EUR

Hier hat sich am Szenario wenig geändert. Wir empfehlen weiterhin EUR-Eingänge über 1.0850 abzusichern. Unterstützung erfährt die Gemeinschaftswährung derzeit in der Region von 1.0690.

[Hier](#) auch der neue Euro Focus.

Siehe auch: [„Euro Focus“](#) (Update 13.08.15)

Auf einen Blick

Informative Mittelkurse und Preise um 7.44 Uhr

| Devisen | Aktuell | High | Low |
|---------|---------------|--------|--------|
| USD/CHF | 0.9432 | 0.9588 | 0.9366 |
| EUR/CHF | 1.0795 | 1.0812 | 1.0755 |
| GBP/CHF | 1.4774 | 1.5069 | 1.4698 |
| YEN/CHF | 0.7794 | 0.7806 | 0.7752 |
| EUR/USD | 1.1447 | 1.1499 | 1.1241 |

Edelmetall

| | |
|----------------|---------|
| Gold Unze | 1157.46 |
| Silber Unze | 15.16 |
| Platin Unze | 1015.76 |
| Palladium Unze | 592.40 |

Trading

Alte Positionen

EUR/USD verkauft bei 1.1050, eingedeckt bei 1.1150

Aktuelle/Neue Positionen

USD/CHF verkaufen 0.9525, s/l 0.9625, t/p 0.9380

Agenda

| Datum | Zeit | Zahl | Land | Periode | Erwartung | Letzte |
|------------|------|----------------------------------|------|---------|-----------|--------|
| 24.08.2015 | | keine relevanten Konjunkturdaten | | | | |